

**Optional auszufüllen bei Bewerbergemeinschaften:
Angaben für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft**

Sanierung Mehrzweckhalle Rottenburg-Obernau

Verhandlungsverfahren nach VgV

Leistungen der Tragwerksplanung

Stand 10.09.2026

Auftraggeberin

Stadt Rottenburg am Neckar
Marktplatz 18
72108 Rottenburg am Neckar

Verfahrensbetreuung

Kubus360 GmbH
Ansprechpartnerin: Frau Denise Steinhilber
Vogelrainstraße 25
70199 Stuttgart
+49 (0)711 / 66 48 15 74

Inhaltsverzeichnis

1.	Angaben zum Mitbewerber	3
2.	Eigenerklärung „Wirtschaftliche Verknüpfung“	4
3.	Eigenerklärung „Ausschlussgründe“	5
4.	Eigenerklärung „Berufs- oder Handelsregister“	6
5.	Berufshaftpflichtversicherung / wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit	7

WICHTIG: Allgemeine Hinweise zum Verfahren

- Es sind nur die geforderten Unterlagen einzureichen. Darüber hinaus gehende oder abweichend eingereichte Unterlagen werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.
- Der Auftraggeber behält sich vor, Belege für die abgegebenen Erklärungen anzufordern.

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerbe/n ich mich/wir uns als Teil der Bewerbergemeinschaft um die Teilnahme an oben genannten Vergabeverfahren. Nachstehend erhalten Sie die geforderten Angaben und Erklärungen.

1. Angaben zum Mitbewerber

Name / Firma	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Land	
Name, Position bevollmächtigte/r Vertreter/in	
Telefonnummer	
E-Mail	
Rechtsform	

2. Eigenerklärung „Wirtschaftliche Verknüpfung“

Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen:

- ☐ Nein
- ☐ Ja, auf folgende Art:

Liegen beim verknüpften Unternehmen Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vor?

- ☐ Nein
- ☐ Ja*, folgende: _____

* Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit diesem Bewerbungsformblatt einzureichen.

3. Eigenerklärung „Ausschlussgründe“

Auf Verlangen der Auftraggeberin müssen Nachweise zu den nachfolgenden Punkten zur Verfügung gestellt werden.

☐ Ich/wir versichere/versichern mit Unterzeichnung die Richtigkeit aller Angaben dieses Formulars, insbesondere:

1. Dass keine Ausschlusskriterien nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in §§ 123 und 124 vorliegen. Sollten Abweichungen vorliegen, sind diese mit detaillierten Angaben, Erläuterungen und Nachweisen in Form einer Erklärung als Anlage dieses Formulars beizufügen.
2. Dass das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) eingehalten wird.
- 3.1 Dass wir nach Maßgabe des 5. EU-Sanktionspakets in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 nicht zu nachfolgend aufgeführten Personen, Organisationen oder Einrichtungen zählen:
 - a. russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen
 - b. juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Punkt 4 Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden oder
 - c. natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Punkt 4 Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln.
- 3.2. Dass am Verfahren unsererseits keine Unternehmen im Sinne von obenstehendem Punkt 3.1. als Unterauftragnehmer, Eignungsleiher oder Lieferanten beteiligt sind (soweit mehr als 10% des Auftragswertes auf solche Unternehmen entfallen).

Hinweis: Verboten sind nicht nur direkte Auftragsvergaben an RUS Unternehmen i.S.d. Vorschrift, sondern es ist auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer oder Lieferant untersagt, soweit mehr als 10% des Auftragswertes auf RUS Unternehmen entfallen. Dasselbe gilt, wenn RUS Unternehmen im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises (sog. Eignungsleihe) benannt werden, soweit mehr als 10% des Auftragswertes auf RUS Unternehmen entfallen.

Ort

Datum

Textform Angabe Name gemäß § 126 BGB

☐ Die Eigenerklärung kann nicht abgegeben werden. Begründung:

4. Eigenerklärung „Berufs- oder Handelsregister“

- ☐ Ein aktueller Nachweises über die Eintragung im Handelsregister (HR) oder einem relevanten Berufsregister, zum Zeitpunkt der Teilnahme nicht älter als 1 Jahr liegt als Anlage diesem Teilnahmeformular bei.
- ☐ Wir sind ausländischer Bewerber. Eine Bescheinigung der zuständigen Behörde des Herkunftslandes (ggf. mit Übersetzung) liegt als Anlage diesem Teilnahmeformular bei.
- ☐ Wir sind ein Unternehmen ohne Eintragungspflicht. Eine vollständige Auskunft als Eigenerklärung liegt als Anlage diesem Teilnahmeformular bei.

Aus dem Nachweis müssen Rechtsform und Berechtigung der Person(en) für die rechtsgeschäftliche Unterzeichnung des Antrags und verlangten Erklärungen zweifelsfrei hervorgehen.

5. Berufshaftpflichtversicherung / wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit

Gemäß §45 Abs. 4 Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio. € für Personenschäden und mind. 1,0 Mio. € für Sach- sowie Vermögensschäden je Schadensereignis **durch Vorlage der Kopie des Versicherungsscheines oder als verbindliche Zusage** des Bewerbers/ der Bewerberin, dass im Falle einer Beauftragung eine entsprechende Erhöhung der Haftungssumme oder der Abschluss einer entsprechenden Versicherung erfolgt.

Nach Erteilung des Auftrages muss der gültige Versicherungsschein vorgelegt werden.

Ich erkläre/Wir erklären, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den nachfolgend genannten Deckungssummen **je Versicherungsfall** vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht:

Personenschäden in €	
Sonstige Schäden in €	

Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

Bitte setzen Sie nachstehend zwingend ein Häkchen.

- ☐ Der Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung (nachzuweisen für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft) liegt als Anlage diesem Teilnahmeformular bei.
- ☐ Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung erst im Auftragsfall:
Ich werde die zuvor beschriebene Berufshaftpflichtversicherung erst im Auftragsfall abschließen.

Hinweis: Der Nachweis, dass eine entsprechende Versicherung inkl. der geforderten Deckungssummen abgeschlossen werden kann, ist durch die Versicherung bei Angebotsaufforderung zu erbringen.